

LKF 2015

Mit 1. Jänner 2015 werden folgende Leistungen in den LKF-Leistungskatalog aufgenommen:

Obinutuzumab (Gazyva®): der monoklonale Antikörper (anti-CD20) zur Behandlung der chronischen lymphatischen Leukämie ist mit der MEL-Nr XA076 in der MEL-Gruppe 22.14 abgebildet (führt über die bereits bestehende LGR69 in die Fallpauschale D). Die Leistungseinheit von 1000 mg flat dose entspricht 1950 Punkten (Leistungskomponente).

Trastuzumab Emtansin (Kadcyla®): ist ein gegen HER2 gerichtetes Antikörper-Wirkstoff-Konjugat zur Behandlung des fortgeschrittenen Mammakarzinoms mit der MEL-Nr XA112 ebenso der MEL-Gruppe 22.14 zugeordnet (führt über die bestehende LGR89 in die Fallpauschale C), was mit 3,6 mg/kgKG einer Leistungskomponente von 3584 Punkten entspricht.

Radium 223-Dichlorid (Xofigo®): dieser Alphastrahler ist zur Behandlung von Patienten mit Knochenmetastasen bei kastrationsrefraktärem Prostatakarzinom zugelassen. Xofigo ist mit der MEL-Nummer XA125 der MEL-Gruppe 22.23 zugeordnet (führt durch den neuen Split in die Fallpauschale B). Die entsprechende Leistungskomponente beträgt 3440 Punkte.

Aus der Gruppe der Zytostatika wurden **Gemcitabine/Nab-Paclitaxel** mit der MEL XC595 in die MEL Gruppe 22.03 aufgenommen, was einer Leistungskomponente von 1356 Punkten entspricht.

Nicht aufgenommen in den Leistungskatalog wurde:

Diesmal gab es keine Ablehnungen

Folgende Anträge für Aufnahme in den Leistungskatalog 2016 werden gestellt:

- Defibrotide (Defitelio®): Behandlung der VOD nach SCT oder Chemotherapie
- Erwinia Asparaginase (Erwinase®): Ergänzung zur alleinigen Kodierung
- Ofatumumab (Arzerra®): Ergänzungsantrag (1000mg bei CLL)
- Ramucirumab (Zyramca®): MoAB – metast. Magenkarzinom

Für Rückfragen stehe ich in gewohnter Weise gerne zur Verfügung

Michael Girschikofsky